



Abb. 2. *Tuponia (Chlorotuponia) noualhierii* Reut.

a = Kopf von vorn, oben ♂, unten ♀ (36×) b = Hinterfuss des ♂ (74×) c = Genitalsegment des ♂ von oben (36×) d = rechter Genitalgriffel von oben (96×) e = linker Griffel von oben (96×) f = Vesika des Penis seitlich (96×) g = Spitzenteil der Theka seitlich (96×).

mit auffällig dicker, kurzer Hypophysis, auf dem Sinneshöcker ein fingerförmiger, fast gerader Fortsatz. Aussenseite des Griffels distal lang behaart. Vesika des Penis (Fig. 2f) sehr lang und schlank, einfach gekrümmt, distal leicht verbreitert und mit 2 Chitinspitzen, die konvergieren und einem membranösen Anhang. Sekundäre Gonopore dicht vor der Spitze der Vesika gelegen. Spitzenteil der Theka (Fig. 2g) mit schlanker, distal umgebogener Spitze, proximal bauchig erweitert und nur wenig gekrümmt.

Länge: ♂ = 3.0—3.1 mm, ♀ = 2.5—2.8 mm.

T. noualhierii Reut. gehört in die Untergattung *Chlorotuponia* Wgn., das beweisen der Bau der Vesika und die grüne Färbung. Innerhalb dieser Untergattung muss sie zu den Arten gestellt werden, bei denen die Schienen dunkle Punkte tragen und die Dornen der Schienen hell sind. (*T. nana* Wgn., *T. kermanensis* Wgn., *T. minima* Wgn.). Diese drei Arten haben jedoch eine sehr robuste, kurze Vesika. Bei *T. nana* Wgn. und *T. kermanensis* Wgn. ist die Gestalt oval und höchstens 2.5× so lang wie das Pronotum breit ist, das 2. Fühlerglied kürzer als das Pronotum breit ist und die Länge beträgt unter 2.3 mm. Bei *T. minima* Wgn. ist das 2. Fühlerglied noch kürzer und nur 0.8× so lang wie der Kopf breit ist, das 3. Glied der Hintertarsen sehr lang und ebenso lang wie das 1. und 2. zusammen, die Länge beträgt unter 2.1 mm und die Vesika des Penis ist ganz anders gebaut.

Das vorliegende Material stammt aus Süd-Marokko: Oued Dra, pr Torkoz 23.2.61. und Assa 22.2.61., leg. Prof. H. Lindberg. Hypotypoide in meiner Sammlung und in der Sammlung des Zoologischen Museum der Universität Helsingfors.

3. *Tuponia (Chlorotuponia) cypria* nov. spec. (Abb. 3).

Klein und schlank, das ♂ 3.1×, das ♀ 2.75× so lang wie das Pronotum breit ist. Lebhaft grün. Oberseits mit krauser, heller Behaarung und stellenweise auch mit dunklen, glatten Haaren.

Kopf (Fig. 3a) sehr kurz und breit, unter dem Auge kaum verlängert. Scheitel beim ♂ 1.6×, beim ♀ 3.2× so breit wie das gewölbte, graue, gekörnte Auge. Fühler gelbbraun bis gelbgrün. 1. Glied dick, etwa 0.25× so lang wie der Kopf samt